



Josef Pröll bei der VieVinum zu Besuch bei den Vinea Wachau-Granden Emmerich Knoll sen., Anton Bodenstein (WG Prager) und Franz Hirtzberger sen.

25 Jahre Smaragd

Die seltene Möglichkeit, 25 Smaragd-Weine aus den 25 Jahrgängen seit Bestehen dieser obersten Qualitätskategorie der Vinea Wachau zu verkosten, hat sich im Rahmen der diesjährigen VieVinum geboten. **Viktor Siegl**

Alles in allem zeigte die Degustation einen repräsentativen Überblick über die höchst unterschiedlichen Wachauer Lagen, deren Bodentypus und Kleinklima, wobei vor allem auch die gute Flaschenverfassung, ja jugendliche Frische mancher Weine wieder einmal positiv überrascht hat.


Verständlicherweise waren die guten bis ausgezeichneten Weinjahrgänge wie 2011, 2007, 2006, 2005, 2001, 1999, 1997, 1993, 1990 und schließlich 1986 ein wenig im Vorteil, aber aufgrund des überaus „demokratischen“ Auswahlverfahrens, das auch weniger bekannten Betrieben eine Bühne für ihren Auftritt gegeben hat, waren auch einige gute Jahrgänge

mit weniger imposanten Proben präsent, während schwierige und feuchte Jahrgänge wie 1984, 1987 oder 1996 durch Toplagen der besten Weingüter vertreten waren, was den Überblick über die Jahrgänge vielleicht ein bisschen erschwert

Nobel gereifte Weine mit Terroircharakter

hat. Andererseits wurde damit der Vielfalt und den unterschiedlichen Stilstilen der Wachau Kreszenzen vermutlich eher entsprochen, als bei der Verkostung anlässlich der Festivitäten zum 25-Jahres-Jubiläum der Vinea Wach-

au, als seinerzeit in Dürnstein gleichsam nur Hochkaräter gereicht wurden.

Sehr gutes bis Großes lassen übrigens die 2011er erwarten, die während der VieVinum ebenfalls getestet werden konnten. Kleine Vorteile sollten aus diesem Jahrgang die Rieslinge gegenüber den Grünen Veltlinen besitzen sowie die Wachauer westlicher Herkunft gegenüber den Dürnsteiner und Loibner Gewächsen, aber das sind nur generalisierend hervorgehobene Grundtendenzen, die von zahlreichen Ausnahmen durchbrochen werden. Jedenfalls steht uns ein exzellentes Weißweinjahr ins Haus, das sich etwa zwischen 2007, 2006 und 2001 einreihen könnte. 



Wachauer Edelsteine aus 25 Jahrgängen

Verkostung 25 Jahre Smaragd

Tegernseerhof, Unterloiben

2010 Grüner Veltliner Smaragd Höhereck

Blütenhonig, Ringlotten, ziseliert, eleganter Bogen, frisch, subtil, gutes Volumen, feine Nuancen, lebhaft und lang.

Weingut Rixinger, Spitz

2009 Grüner Veltliner Smaragd Singerriedel

Dunkel getönt, ausgereift und reif zugleich, geht etwas in die Breite, recht ausgewogen, weich und weit entwickelt.

Weingut Piewald, Vießling

2008 Grüner Veltliner Smaragd Kalkofen

Anis, Zitruschale, verspielt, harzige Einschübe; mittlerer Körper, einige Nuancen, eher jung zu trinken.

Graben-Gritsch, Spitz

2007 Riesling Smaragd Setzberg

Grapefruit im Duett mit gelbem Pfirsich, reich und eindringlich; saftige Sache, mittlere Substanz, pikant, feinliniert und rassig.

Weingut Johann Donabaum, Spitz

2006 Grüner Veltliner Smaragd Point

Reich, fast üppig, nussige und brotliche Anklänge, wuchtig, ja breitschultrig, recht dicht, massive Art, druckvoll, lang, Potenzial.

Weingut Högl, Vießling

2005 Riesling Smaragd Bruck

Vollreife Marille, schön entwickelt, super-saftig; schlank und griffig, balanciert wie elegant, feingliedrig und zupackend.

Weingut Schmelz, Joching

2004 Grüner Veltliner Smaragd Höhereck

Fenchel und Senfsaat, komplex und erfrischend, feine Linien; kompakt und balanciert, viel Charme und Dichte, wunderbare Harmonie – was für eine Überraschung.

Weingut Holzapfel, Weißenkirchen

2003 Grüner Veltliner Smaragd Achleiten

Rund, ausgereift, opulent, geschliffen; einige Substanz, fest, relativ ausgeglichen, cremig, mittlere Länge.

Weingut Jäger, Weißenkirchen

2002 Riesling Smaragd Steinriegel

Sorte fast verdeckt, wenig Frucht, harzig, streng; ganz gute Fülle, die kalkige Lage kommt durch, etwas eckig, wenngleich anhaltend.

Weingut Hofstätter, Spitz

2001 Riesling Smaragd Singerriedel

Satte Frucht nach Marillenröster, schöner Schmelz, dezenter Auftritt; ruhig und reintönig, fruchtbetonter Klassiker, schlank, aber oho.

Weingut Sigl, Rossatz

2000 Grüner Veltliner Smaragd Steiger

Erdnussbutter, röstig, hohe Reife, doch gut gemeistert; etwas Dörrobst, kraftvoll, ja wuchtig, präzise Fruchtsüsse, satter Schmelz, tadellose Interpretation.

Weingut Franz Pichler, Joching

1999 Grüner Veltliner Smaragd Kollmitz

Vegetale Note, mehr Kräuterwürze als Frucht, streng; straff und eher fruchttarm, sehr zurückhaltend ...

Weingut Lagler, Spitz

1998 Riesling Smaragd Steinporz

Dörrmarille, ausgereift, etwas Edelfäule, lässiger Auftritt; reichhaltig, fruchtsüß, hat sich exzellent entwickelt, nahezu Auslesecharakter, jetzt am Punkt.

Weingut Prager, Weißenkirchen

1997 Riesling Smaragd Steinriegel

Stachelbeere gepaart mit Minze, jugendliche Strahlkraft, hochelegant; After Eight, viel Finesse, komplex und vielfältig, welch' Trinkspaß, weitere Reserven.

F.X. Pichler, Oberloiben

1996 Grüner Veltliner Smaragd Kellerberg

Waldhonig, Steinpilze, auch etwas Ananas, viel Spiel; dicht, kernig, ungestüm, der bescheidene Jahrgang wurde optimal gelöst.

Weingut Rudi Pichler, Wösendorf

1995 Riesling Smaragd Kirchweg

Sehr reduktiv, straff, erfrischend wie kantig; mittlere Fülle, herzhaft, kompakt, gute Länge.

Domäne Wachau, Dürnstein

1994 Riesling Smaragd Achleiten

Ananas pur, reif, saftig, Milchschokolade, reich; gute Tiefe, muskulös, relativ lang und harmonisch.

Leo Alzinger, Unterloiben

1993 Riesling Smaragd Steinertal

Reduktiv, fest, pikant, Maracuja, frisch; dichter Extrakt, fruchtsüß, lang, exemplarisch und jugendlich.

Nikolaihof, Mautern

1992 Riesling Smaragd Im Weingebirge

Erstaunlich jung, Mirabellen, traubig; einschmeichelnd, sanft, Salbei und Thymian, Potenzial.

Domäne Wachau, Dürnstein

1991 Riesling Smaragd Terrassen Thal Wachau

Pikant, weiße Ribisel, auch Blütenhonig, streng; frisch, akzentuiert, schlank, doch griffig, wilde Säure, sehr brav.

Domäne Wachau, Dürnstein

1990 Riesling Smaragd Bürgerspital Spitz

Prachtvolle Aromatik, Mango, Maracuja, exotische Präsenz; komplex, schlanke Eleganz, viel Spiel, toll erhalten.

Weingut Hutter, Mautern

1989 Grüner Veltliner Smaragd Rothenhof

Deutlich gereift, hart, etwas Pfeffer; schlank, undeutlich, über dem Höhepunkt ...

Weingut Jamek, Joching

1988 Weissburgunder Smaragd Hochrain

Anis, Fenchel, satter Schmelz, sehr gereift; deutlich entwickelte Flasche, dadurch recht breit, an sich kraftvoll, einige Länge.

Weingut Knoll, Unterloiben

1987 Grüner Veltliner Smaragd

Ribiselfrucht, speckig, Spur verhalten; fest und kernig, feingliedrig, rassig, geht immer besser auf ...

Weingut Hirtzberger, Spitz

1986 Riesling Honifogl Hochrain

Ruhig, jugendlich, fein, präsent, helle Frucht nuances; rauchig, fest verwoben, pfeffrig, feine Rasse, bleibt haften, zeitlos.